

Beschlussvorlage	4902/2017	Fachbereich 3 Herr Schlich
Vergabe von Fensterbauarbeiten im Rahmen vom KI 3.0 im 1. OG des Feuerwehrdepots		
Beratungsfolge	Bau- und Vergabeausschuss	

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Der Bau- und Vergabeausschuss beschließt die Auftragsvergabe zur Lieferung und Montage von Kunststofffenstern mit Raffstoreanlagen oder Aufbaurollläden an die Fa. Sesterhenn aus Mülheim-Kärlich, Auftragssumme 27.391,42 €.

Gremium	Ja	Nein	Enthaltung	wie Vorlage	TOP
<u>Bau- und Vergabeausschuss</u>					

Sachverhalt:

Der Austausch der Fenster im 1.OG des Feuerwehrdepots wurde zur Förderung im Rahmen des Förderprogrammes KI 3.0 angemeldet und genehmigt. Die Förderung beträgt 90%.

Die hier zu vergebenden Arbeiten beinhalten Demontage und Entsorgung von Altfenstern sowie Lieferung und Montage von neuen Kunststofffenstern mit Jalousien (Schulungsraum) bzw. Aufbaurollläden.

Die Submission der beschränkten Ausschreibung erfolgte am 05.09.2017. Von sieben zur Angebotsabgabe aufgeforderten Firmen haben fünf Firmen ein Angebot mit den folgenden Angebotssummen abgegeben:

<u>Bieter</u>	<u>geprüfte Summe</u>	
Mindestbieter	27.391,42 €	Fa. Sesterhenn, Mülheim Kärlich
2. Bieter	28.528,61 €	
3. Bieter	31.944,63 €	
4. Bieter	34.749,19 €	
5. Bieter	42.820,96 €	

Finanzielle Auswirkungen:

Im investiven Haushalt 2017 stehen auf der Haushaltsstelle 1261100-09610000-85 Mittel in Höhe von 46.000,-- € für das Gesamtprojekt zur Verfügung.

Familienverträglichkeit:

Hat die geplante Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf Familien in der Stadt Mayen?

Keine Auswirkungen.

Demografische Entwicklung:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare Auswirkung auf die maßgeblichen Bestimmungsgrößen des demografischen Wandels und zwar

- die Geburtenrate
- die Lebenserwartung
- Saldo von Zu- und Wegzug (Migration, kommunale Wanderungsbewegung)

und beeinflusst damit in der Folge die Bevölkerungsstruktur der Stadt Mayen?

Keine Auswirkungen.

Barrierefreiheit:

Hat die vorgesehene Entscheidung unmittelbare oder mittelbare Auswirkungen auf die in der Stadt vorhandenen Maßnahmen zur Herstellung der Barrierefreiheit?

Keine Auswirkungen. |

Anlagen:

Keine. |